

Jugendbanden im Visier: Schockierende Vorwürfe in Wien!

Wiener Staatsanwaltschaft ermittelt gegen sieben Jugendliche wegen mutmaßlicher Vergewaltigung, Erpressung und Brandstiftung.



Nachrichten AG

Wien-Liesing, Österreich - Die Staatsanwaltschaft Wien ermittelt gegen eine Gruppe von Jugendlichen im Alter von 14 bis 17 Jahren aufgrund schwerer Vorwürfe, die Vergewaltigung, Erpressung und Brandstiftung umfassen. Laut Informationen von **Krone** sind fünf der sieben Beschuldigten bereits in Untersuchungshaft. Die Ermittlungen laufen im Kontext eines Falls, in dem eine junge Frau mutmaßlich mehrfach vergewaltigt und erpresst wurde. Die Staatsanwaltschaft hat sich zu den Hintergründen bisher nicht näher geäußert.

Das mutmaßliche Opfer hatte einvernehmlichen Geschlechtsverkehr mit einem der Verdächtigen, von dem Fotos und Videos gemacht wurden. Diese Aufnahmen sollen dann

genutzt worden sein, um die Frau zu erpressen, sodass sie die Jugendlichen in ihre Wohnung ließ. Dort drohten sie mit Gewalt, konsumierten Drogen und sollen die Frau zu weiteren sexuellen Handlungen gezwungen haben. Die Ermittlungen zeigen Parallelen zu einem früheren Fall, der die sogenannte „Anton-Gang“ betraf, berichtet **Puls24**.

Ermittlungen und Vorwürfe

Zusätzlich zu den Vorwürfen der Vergewaltigung wird auch wegen Brandstiftung ermittelt. Noch in dieser Woche wurde bekannt, dass die Wohnung der Frau mutmaßlich in Brand gesteckt wurde, während sie nicht zuhause war. Die Polizei geht davon aus, dass diese Taten von den gleichen Jugendlichen begangen wurden, die zuvor schon mit Drogenhandel und Gewalt in Verbindung gebracht wurden. Es wird vermutet, dass die Gruppe ein hohes Gewaltpotential hat, da mehrere Beschuldigte bereits in der Vergangenheit strafrechtlich in Erscheinung traten.

Die ermittelnden Behörden haben bei Hausdurchsuchungen Beweismaterial sichergestellt, darunter Mobiltelefone, die nun ausgewertet werden. Obwohl viele Beschuldigte keine Aussagen machen wollen, hat ein Jugendlicher zugegeben, Drogengeschäfte gemacht und die Bankomatkarte der Frau fotografiert zu haben. Die weiteren Vorwürfe, die schweren Misshandlungen und Drohungen betreffen, wurden jedoch bestritten. Der Fall bleibt hochkomplex, und die Ermittlungen sind noch nicht abgeschlossen.

Details	
Vorfall	Sexualdelikte, Erpressung, Brandstiftung
Ort	Wien-Liesing, Österreich
Verletzte	1
Festnahmen	5
Quellen	• www.krone.at • www.puls24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at